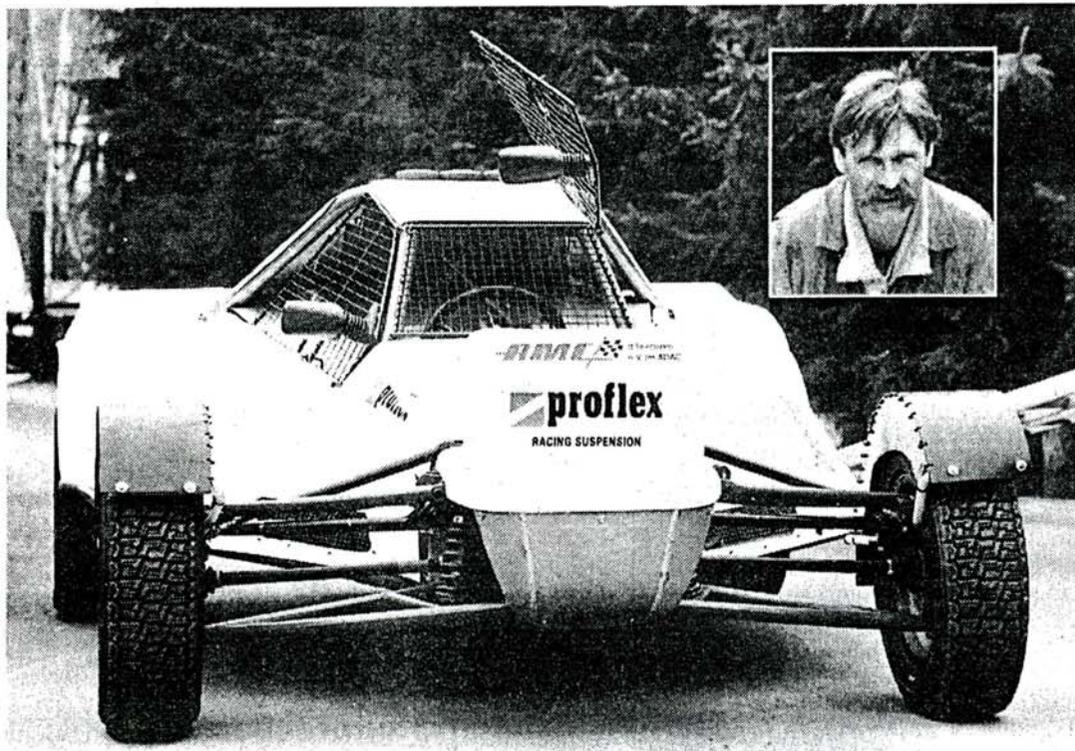


142 16.4.96

96  
itung

spi3



**Bei der Auto-Cross-Europameisterschaft** mußte sich der Ibbenbürener Walter Ebeler (kleines Foto) im 1. Lauf in Lousada (Portugal) mit einem 7. Platz begnügen. In der Klasse der Spezialcrossfahrzeuge bis 3.500 ccm erreichte Walter Ebeler in den beiden Vorläufen jeweils Platz 2. Pech dann für Ebeler im Finale. Aus der dritten Reihe gestartet, war er schon auf dem Vormarsch, als eine Stange der Vorderachse brach, es außerdem Probleme mit dem Sperrdifferential gab. Am Ende landete Walter Ebeler auf Rang 7. Ohne technische Schwierigkeiten sei in dieser Saison viel mehr möglich, so Ebeler. Foto: ck

## Auto-Cross-Rennen in Frankreich

# Ibbenbürener Walter Ebeler beim zweiten EM-Lauf vorn

-pd- **Ibbenbüren.** Die Arbeit der letzten Wochen des Ibbenbürener Auto-Cross-Teams um Walter Ebeler hat sich am Sonntag beim zweiten Europameisterschaftslauf im französischen Faleyras voll ausgezahlt. Nachdem Walter Ebeler beim ersten Lauf in Portugal mit großen Problemen am Fahrwerk und der Differenzialsperre mit seinem Fahrzeug „nur“ den 7. Platz erreichte, wurde in den letzten Wochen das sonst sehr gute Fahrzeug mit großem Aufwand und viel Arbeit fürs gesamte Team umgebaut, der Ibbenbürener gewann den zweiten Lauf.

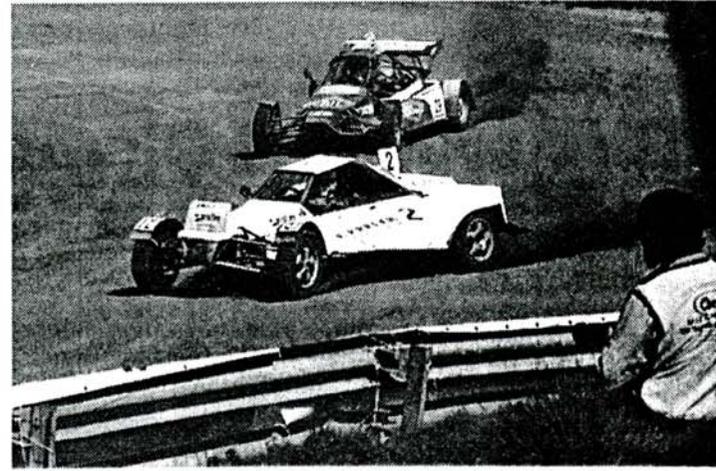
Ebeler gewann zunächst zwei der drei Vorläufe auf dem extrem schnellen Kurs in Faleyras, im dritten Vorlauf bekam er dann ein kleines Problem an seinem Fahrzeug: Ein Rohr, an dem der Stoßdämpfer befestigt ist, brach. Dennoch reichten diese bis dahin guten Ergebnisse für die erste Startreihe im Finale.

Auch hier behauptete sich Ebeler und gewann somit wie auch schon im Vorjahr den EM-Lauf von Frankreich der

Div. III, der Königsklasse im Auto-Cross. Bevor man sich aber im Ebeler-Team richtig freuen konnte, gab es noch bange Minuten. Wie bei jedem internationalen Lauf wurden die Siegerfahrzeuge gewogen und da man mit anderen Reifen und Felgen (Slicks) als wie sonst unterwegs war, wurde es sehr knapp mit dem Mindestgewicht des Fahrzeuges (700 kg). Dennoch durfte man sich freuen: Walter Ebeler wurde

als Sieger von den Sportkommissaren bestätigt.

Platz 2 belegte der Extertaler Uhlenbrok vor dem Tschechen Hoschek, und somit ein sehr gutes Resultat auch für Ebelers Motorentuner Dieter Engel aus Wolfsburg, denn die drei Erstplatzierten fahren identische Motoren aus seiner Schmiede. Am 22. und 23. Juni findet der nächste Lauf in Seelow bei Frankfurt a. d. Oder statt.



Der Ibbenbürener Auto-Cross-Fahrer Walter Ebeler (vorne) siegte beim 2. Europameisterschaftslauf in Frankreich.